

„Wir verbinden Ökologie und Ökonomie“ CDU zum Etat für Energie, Klimaschutz, Umwelt und Landwirtschaft

(Dresden, 20. Dezember 2022) Heute hat der Sächsische Landtag den Etat für Energie, Klimaschutz, Umwelt und Landwirtschaft für die kommenden beiden Jahre beschlossen.

Dazu sagt der stellvertretende Fraktionsvorsitzende der CDU-Fraktion, **Georg-Ludwig von Breitenbuch**: „Für unsere Lebensgrundlagen und für die der künftigen Generationen ist eine gute Land- und Forstwirtschaftspolitik zwingend notwendig. Das Miteinander von Wirtschaftlichkeit und Umweltbewusstsein – das ist unser Anspruch. Nur so können wir uns eine nachhaltige sächsische Land- und Forstwirtschaft weiter aufbauen. Daher ist es uns als CDU auch in diesem Haushalt wichtig, Risikovorsorge in der Land- und Forstwirtschaft zu betreiben. So unterstützen wir z. B. die Prüfung von Rindern auf deren Gesundheit mit 1,85 Mio. Euro. Außerdem machen Borkenkäfer, Stürme und Dürre Sachsens Wäldern schwer zu schaffen. Deswegen investieren wir 8,5 Mio. Euro allein im Staatswald.“

Der landwirtschaftspolitische Sprecher der CDU-Fraktion, **Andreas Heinz**, sagt: „Natürlich akzeptieren wir in Sachsen, dass der Wolf wieder in unsere Wälder zurückgekehrt ist. Das ist ein gutes Zeichen für eine gesunde Umwelt. Gleichzeitig müssen wir aber auch die damit verbundenen Probleme beachten. Besonders Schaf- und Ziegenhalter haben erhebliche Kosten für Präventionsmaßnahmen. Als CDU sind wir verpflichtet, sie angemessen zu unterstützen. Dafür haben wir für die nächsten zwei Jahre 4,4 Mio. Euro vorgesehen. Gleiches gilt für die Fischereien, bei denen Räuber wie Fischotter und Kormoran für Unmut sorgen. Deshalb unterstützen wir diese mit etwa 2,8 Mio. Euro.“

Ansprechpartner: Mario Dense, stellv. Pressesprecher

CDU-Fraktion des Sächsischen Landtages
Bernhard-von-Lindenau-Platz 1
01067 Dresden

Telefon: 0351 493-5611
Telefax: 0351 493-5444